



Ereignisreicher Sonntag in Schwelm

Aus besonderem Anlass hatte sich Apostel Wilhelm Hoyer für den Gottesdienst am 17. April 2011 in Schwelm angekündigt: Die Goldkonfirmandinnen und -konfirmanden des Bezirks Ennepe-Ruhr wurden geehrt.

Die Gemeinde freute sich, dass Apostel Hoyer bereits zum zweiten Mal in 2011 nach Schwelm gekommen war. Hoyer legte dem Nachmittags-Gottesdienst das Bibelwort aus Johannes 12, Vers 23 zu Grunde: „Jesus aber antwortete ihnen und sprach: Die Zeit ist gekommen, dass der Menschensohn verherrlicht werde.“

Zu dem Gottesdienst war der Seniorenchor Ennepe-Ruhr angereist und begeisterte die Anwesenden mit vielen Musikbeiträgen.

Der Seniorenchor Ennepe-Ruhr

Ein außerordentliches Gepräge erhielt der Gottesdienst dadurch, dass die Konfirmandinnen und Konfirmanden des Jahrgangs 1961, die im Bezirk Ennepe-Ruhr leben, eingeladen waren. Apostel Hoyer ging in seiner Predigt besonders auf die Goldjubilare ein. Nach dem Gottesdienst überreichten Bezirksvorsteher Ulrich Frost und Priester Dirk Emde, Vorsteher der Gemeinde Schwelm, den Ehrengästen eine persönliche Urkunde.

Die Goldkonfirmandinnen und -konfirmanden mit Apostel und Bezirksvorsteher

Auch die Gemeinde Schwelm bekam ein „Geschenk“: Dennis Plettner erhielt von Apostel Hoyer den Amtsauftrag als Diakon.

Schwelmer Gemeindevorsteher, der neue Schwelmer Diakon, Apostel und Bezirksvorsteher (v.l.n.r.)

Bei Kaffee und Kuchen klang der Nachmittag im Gemeinschaftsraum der Kirche aus.

Text: Simone KaufmannFotos: Matthias Wach

17. April 2011

